

Bevölkerungsprognosen und Zuwanderung

Konsequenzen für die regionale Wirtschaftspolitik?

Die IHK für München und Oberbayern lädt Sie herzlich ein:

Frühere Prognosen besagen, dass in Deutschland ohne Zuwanderung im Jahr 2030 etwa 3,7 Millionen weniger Einwohner leben würden, im Jahr 2060 gar 7,3 Millionen weniger.

Für Bayern wären die Auswirkungen nicht so dramatisch, obwohl auch hier die Alterung der Bevölkerung Wirtschaft und Gesellschaft vor neue Herausforderungen stellen wird. Ob ein Andauern der derzeit hohen Flüchtlingszuwanderung ein Schrumpfen der Gesamtbevölkerung stoppen kann, ist derzeit ungewiss. Alle Migrationsberechnungen stammen aus dem Jahr 2014, als der Anstieg der Flüchtlingszahlen in Deutschland so noch nicht zu erwarten war.

Haben Forschung und Politikberatung zwischenzeitlich neue Erkenntnisse? Wie wird sich der Zustrom der Flüchtlinge auf dem Arbeitsmarkt auswirken? Diesen und anderen Fragen gehen wir bei unserer aktuellen Tagung nach.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Gesellschaft zur Förderung der regionalen und urbanen Strukturfor- schung – GFS – e. V. statt.

Wann:

Montag, 4. April 2016

13:00 bis 18:00 Uhr

Wo:

IHK Akademie München

Orleansstraße 10 – 12

81669 München

13:00 Uhr Eintreffen und Registrierung

13:30 Uhr Begrüßung und Einführung

Fritz Peters

1. Vorsitzender, Gesellschaft zur Förderung der regionalen und urbanen Strukturfor- schung – GFS – e. V.

Peter Kammerer

Stv. Hauptgeschäftsführer, IHK für München und Oberbayern

13:45 Uhr Effekte der Zuwanderung auf den deutschen Arbeitsmarkt

Professor Dr. Dr. h.c. Joachim Möller

Direktor, Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) Nürnberg

14:30 Uhr Alterung trotz hoher Zuwanderung – was lässt sich aus heutiger Sicht abschätzen

Bettina Sommer

Statistisches Bundesamt Wiesbaden

15:15 Uhr Kaffeepause

15:45 Uhr Bevölkerungsvorausberechnungen in Bayern – Methodik und Grenzen

Dr. Michael Fürnrohr

Bayerisches Landesamt für Statistik München / Universität Bamberg

16:30 Uhr Fachkräftesituation in Bayern bis 2030

Elfriede Kersch

IHK für München und Oberbayern

17:15 Uhr Internationale Migration: Was treibt sie und wie wirkt sie auf unsere Wirtschaft?

Prof. Dr. Gabriel Felbermayr

ifo-Institut und Ludwig-Maximilians-Universität München

18:00 Uhr Get-together mit Getränken und Snacks



München und
Oberbayern



Anmeldung

Veranstalter

IHK für München und Oberbayern
vertreten durch den Präsidenten Dr. Eberhard Sasse
und den Hauptgeschäftsführer Peter Driessen,
Balanstraße 55-59, 81541 München

Anmeldung online unter:

muenchen.ihk.de | Webcode: 9432



Teilnahmebedingungen

Die ausführlichen Teilnahmebedingungen für Veranstaltungen der IHK für München und Oberbayern finden Sie unter:
muenchen.ihk.de/teilnahmebedingungen-ihk. Sie erhalten diese auch zusammen mit unserer Anmeldebestätigung.

Ansprechpartnerin

Sabrina Schmitt

☎ 089 5116-1246

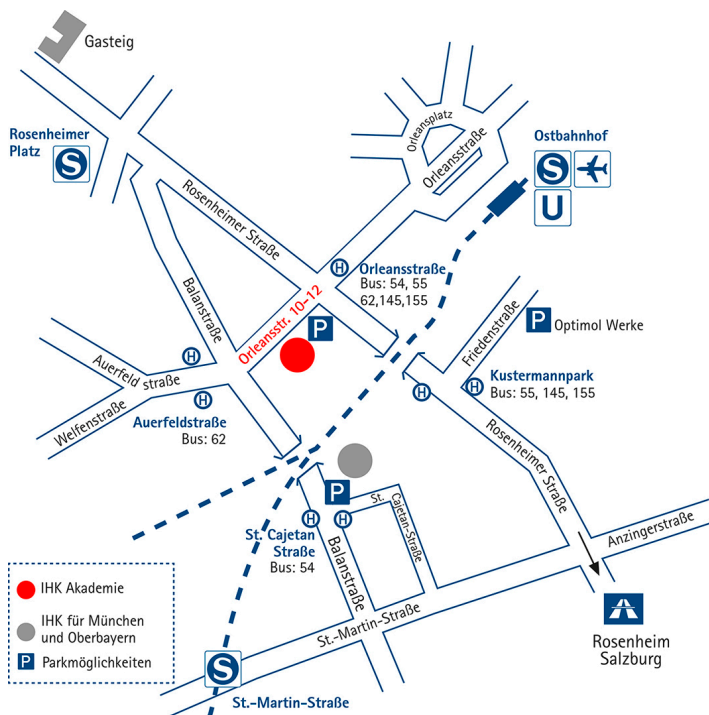
@sabrina.schmitt@muenchen.ihk.de

Der Teilnehmerpreis beträgt 60,- € (zzgl. MwSt.)
pro Person.

Bitte melden Sie sich spätestens
bis Mittwoch, 23. März 2016 verbindlich an.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anfahrtsplan



Anfahrt

Die IHK Akademie in der Orleansstraße 10 – 12 verfügt über eine gebührenpflichtige Tiefgarage (begrenzte Stellplatzzahl).

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist die Akademie mit der S-Bahn (Linien S1 – S8) oder mit der U5, sowie der Tram 19 (jeweils Haltestelle Ostbahnhof) oder den Buslinien 54, 55, 62, 145, 155 (jeweils Haltestelle Orleansstraße) zu erreichen. Vom Ostbahnhof laufen Sie ca. 5 Minuten zur IHK Akademie.

Folgen Sie uns!

muenchen.ihk.de/newsletter

[/ihk.muenchen.oberbayern](https://www.facebook.com/ihk.muenchen.oberbayern)

@IHK_MUC

[xing.com/net/muenchenihk](https://www.xing.com/net/muenchenihk)



muenchen.ihk.de